

FIRMEN | PRODUKTE

SCHWEIZER TECHNOLOGIE FÜR CHINAS WOLKENKRATZER

Schanghai ist in jeder Hinsicht eine Stadt der Superlative. Sie hat nicht nur den grössten Hafen der Welt, in dem 537 Mio. t Güter pro Jahr umgeschlagen werden, mit 25 Mio. Einwohnern ist sie wohl auch die grösste Stadt der Welt. Die Bewohner profitieren vom Boom der Metropole, leiden aber zugleich unter dem Smog und der Lärmbelastung. Daher war bei der Planung der drei 25-stöckigen Residential Towers die Fensterfassadenwahl eine besondere Herausforderung. Die Glasfassaden stellen höchste technische und ästhetische Ansprüche an das Produkt. Die chinesischen Investoren entschieden sich für das luftdichte Glasfassadensystem «air-lux» der Krapf AG Metall+Glas aus Engelburg SG. Krapf produziert das selbst



Krapf-Fenster an einem Schweizer Privathaus.

entwickelte, boden- und deckenbündige Schiebefenster-Fassadensystem bis 18 m² Flügelgrösse. Geschäftsinhaber Heinz Sauter erklärt das einzigartige luftunterstützte Dichtungskonzept: «Im aufgeblasenen Zustand sind die Schiebefenster zu 100% dicht, und im entlüfteten Zustand ist das Schieben praktisch reibungslos möglich. So können auch sehr grosse und schwere Elemente manuell bewegt werden.»

Die bauphysikalischen Werte der air-lux-Schiebefenster überzeugten die chinesische Bauherrschaft offenkundig derart, dass sie nicht nur die Residential Towers damit ausrüsten, sondern auch ein Villenprojekt in Schanghai. «Unser luftdichtes Glasfassadensystem erfordert millimetergenaue Präzision», betont Heinz Sauter. Für die Planung und Montage der air-lux-Schiebefenster mussten deshalb zunächst hochpräzise Aufnahmen der Rohbauten erstellt werden.

In der HMQ AG aus Meilen ZH fand Krapf ein Ingenieurunternehmen, dessen Gebäudeaufnahmen die höchsten Präzisionsansprüche erfüllt. Und so flogen die HMQ-Techniker Stefan Reiss und Urs Richli im Herbst 2013 nach Schanghai. Obwohl Reiss und Richli erfahrene Techniker und Bergsteiger sind, bot ihnen die Arbeit zuoberst auf den 25-stöckigen Residential Towers ungewohnte Perspektiven. Als der Fassadenlift am Rohbau aus unerfindlichen Gründen über Nacht ab-

gebaut wurde, «mussten wir am nächsten Morgen die schweren Präzisionsinstrumente mit den massiven Stativen 25 Stockwerke hochtragen», seufzt Urs Richli rückblickend.



Die beiden Techniker der HMQ AG dokumentierten in Form von CAD-Daten alle Punkte, mit denen nun Krapf die komplette Gebäudehülle plant. Und sie erstellten ein millimetergenaues Fixpunktnetz über die ganze Baustelle. Dieses Netz ermöglicht die aktuellen Gebäudeaufnahmen, aber auch spätere Aufnahmen und Absteckungen mit höchster Präzision. So können bei Montagebeginn die Bezugsachsen und Bezugspunkte für die Montageequipe der Krapf AG mittels Metallplaketten markiert werden.

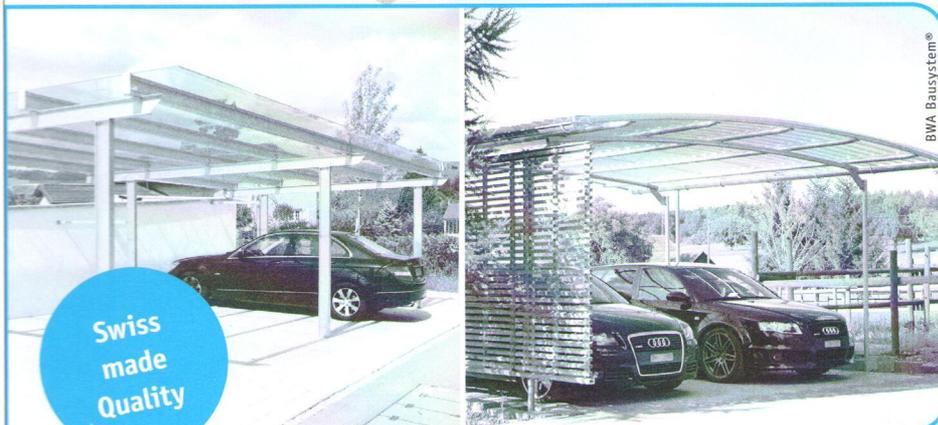
Krapf AG | 9032 Engelburg

www.krapfag.ch

HMQ AG | 8706 Meilen

www.hmq.ch

Clevere Systembauten



BWA Bausystem®

velopa

swiss parking solutions

Funktional und optisch überzeugende Konstruktionen und lichtdurchlässige Dachmaterialien liegen bei Überdachungssystemen im Trend.

Die Produktlinien von Velopa repräsentieren herausragende Qualität, Zukunftsoffenheit und damit besten Investitionsschutz. Die modulare Bauweise erlaubt es, fast alle beliebigen Kundenwünsche präzise zu erfüllen.

Ihr servicestarker Partner:

parken ■ überdachen ■ absperren

Velopa AG, CH-8957 Spreitenbach
+ 41 (0)56 417 94 00, marketing@velopa.ch
www.velopa.ch